

## west-östlicher diwan

### Performance

26. April 2003 — CentrePasquArt Biel, CH — In diesen Zeiten /c'est le moment, Gruppenausstellung, — kuratiert von Dolores Denaro — Dauer: 40 min

Gegebenheiten — 1819 veröffentlicht Johann Wolfgang von Goethe den Gedichtband West-Östlicher Diwan, inspiriert und beeinflusst von Hafez, einem persischen Dichter, Sufi und Scheich aus dem 14. Jahrhundert.

Räumliche Situation — Ein grosser, neutraler Galerieraum. Gut ausgeleuchtet.

Material und Vorbereitungen — Zusätzlich zur Installation zwei Serviertablette, ein Lautsprecher, ein Verstärker und ein Mikrofon. X und Y fragen Migrantinnen und Migranten in der Stadt Biel nach ihren Vornamen, deren Bedeutung und Herkunft und nach ihrem Verhältnis zum eigenen Namen. Tonzuschnitt.

Ablauf — Die Besucherinnen und Besucher betreten den Raum. X, ein Kellnertablett in der Hand, begrüsst sie. Nachdem sich alle eingefunden haben, fragt X sie einzeln nach ihrem Getränkewunsch. Er bedient sie entsprechend mit Tee oder Coca Cola. Y erscheint mit einem Kellnertablett, auf dem ein Mikrofon und ein Aufnahmegerät mit dem vorbereiteten Tonband liegen. Er fragt Besucherinnen und Besucher nach ihren Vornamen, deren Bedeutung und Herkunft. Zwölf Antworten werden aufgenommen. Inzwischen installiert X einen Audioverstärker und Lautsprecher auf der Styroporfläche. Y spult das Band mit den Aufnahmen an den Anfang. Er verkabelt das Tonbandgerät mit dem Verstärker und stellt es an. X und Y gehen aus dem Raum. Zuerst sind die Stimmen der Migrantinnen und Migranten zu hören. Danach die Aufnahmen, die mit den Besucherinnen und Besuchern gemacht wurden.

